



Der Vectron ist eine Universallok, die in vielen Ländern Europas anzutreffen ist. Wurde er ursprünglich eher von privaten Unternehmen geordert, konnte Siemens in letzter Zeit auch grössere Aufträge von staatlichen Eisenbahnen in Deutschland, in der Schweiz und in Österreich verbuchen (siehe auch LOKI 2|2021). Der deutsche Modellbahnproduzent KM1 realisiert die

moderne Güterzugslokomotive als Neukonstruktion in massiver Zinkdruckguss- und Edelstahl-Bauweise in den Spuren 0 und 1.

Angeboten werden unter anderem diese Varianten:

- Art.-Nr. 109303 Spur 0
- Art.-Nr. 169303 Spur 1
- SBB Alpenpiercer, Simplon

- Art.-Nr. 109304 Spur 0
- Art.-Nr. 169304 Spur 1
- SBB Nightpiercer 2, Donau – limitierte Edition
- Art.-Nr. 109304A Spur 0
- Art.-Nr. 169304A Spur 1
- SBB Nightpiercer, Rhein – limitierte Edition
- Art.-Nr. 109305 Spur 0
- Art.-Nr. 166305 Spur 1
- SBB Hollandpiercer, Rotterdam – limitierte Edition
- Art.-Nr. 109306 Spur 0
- Art.-Nr. 609306 Spur 1
- BLS Cargo, The Alpinists – limitierte Edition

I | FULGUREX

Gotthardbahn: Was lange währt, wird endlich gut

Im Nürnberg-Bericht des letzten Jahres hiess es an dieser Stelle: «Nichts Neues bei FULGUREX in Bezug auf Spur 1.» Genauer

gesagt in Bezug auf die seit Längerem angekündigten Personenwagen der Gotthardbahn. Daniel Ingold von FULGUREX schreibt

uns nun, dass die Wagen in Arbeit seien und erste Prototypen am diesjährigen Spur-1-Treffen vorgestellt werden könnten.

I | Märklin

Aus dem «Köfflerli» wird 2021 ein Koffer

Nachdem Märklin und Trix vor zwei Jahren an der Spielwarenmesse das H0-Modell der als «Köfflerli» bekannten Ce 6/8¹ der Schweizerischen Bundesbahnen als Neuheit vorgestellt haben, kommt der Oldtimer nun auch als Spur-1-Modell auf den Markt. Die Lok mit der Betriebsnummer 14201 weist ein Fahrgestell und einen Rahmen aus Zinkdruckguss auf und wird mit diversen Messing-Schleudergussteilen ergänzt. Im Digitalbetrieb lassen sich die beiden Pantografen motorisch heben und senken. Das Modell verfügt beidseitig über Telex-Kupplungen, mit denen ein Decoder-gesteuerter Rangierbetrieb realisiert werden kann. Ab Werk wird das «Köfflerli» für all jene, die es ein wenig filigraner möchten, aber auch mit Schraubenkupplungen ausgeliefert. Für das 6,1 kg schwere Modell

wird ein Mindestradius von 1020 mm für einen sicheren Fahrbetrieb benötigt (Art.-

Nr. 55526). Der eingebaute Spannungspuffer sorgt für einen störungsfreien Betrieb.



VIDEO: Mehr über das «Köfflerli» im Gespräch mit René Treier von Märklin:
<https://loki.ch/de/aus-dem-koefflerli-wird-ein-koffer>

